

Lösungen Hauptprüfung (Dai Sijie, Ein bourgeoises Spielzeug)

Aufg.	Mögliche Antworten
1.	Sie spielt in China in einem ländlichen Dorf / in China auf dem Land.
2.	Er ist der Vorsteher des Dorfes.
3.	<p>a) <u>misstrauisch</u>, weil er vermutlich nicht weiss, was eine Geige ist / weil er die Geige als etwas ihm Fremdes erkennt / weil er nicht einordnen kann, worum es sich bei der Geige handelt</p> <p>b) <u>unkultiviert</u> / <u>ungebildet</u>, weil er nicht weiss, dass die Geige ein Musikinstrument ist / weil er Mozart nicht kennt / weil er die Geige als Spielzeug bezeichnet</p> <p>c) <u>ungehobelt</u> / <u>roh</u>, weil er mit der Geige nicht sorgfältig umzugehen weiss</p> <p>d) <u>linientreu</u>, weil er Maos Doktrin / Lehre / Einstellung / Haltung verinnerlicht hat und sich strikt an die Weisungen hält</p> <p>e) <u>pingelig</u>, weil er die Geige ganz genau untersucht</p> <p>f) <u>prahlerisch</u>, weil er so tut, als wisse er Bescheid, aber tatsächlich nicht genau weiss, womit er es zu tun hat usw.</p>
4.	Er ist der Freund / der Reisebegleiter des Ich-Erzählers.
5.	Sie sind Reisende. / Sie sind gebildet. / Ihnen ist die westliche Kultur nicht fremd. / Sie kennen die politischen Verhältnisse in ihrem Land.
6.	<ul style="list-style-type: none"> - Sie ist weder im Haushalt noch in der Landwirtschaft praktisch einsetzbar. / Sie kann im bäuerlichen Alltag nicht praktisch eingesetzt werden. / Sie hat für die Dorfbewohner keinen praktischen Nutzen. / Sie erleichtert weder im Haus noch auf dem Feld die Arbeit. - Spielt man damit, vergeudet man seine Zeit mit einer Tätigkeit, die der Dorfgemeinschaft nichts nützt. - Sie befindet sich im Gepäck von Fremden, die aus der Stadt, aus der Zivilisation kommen. - Die Geige ist ein Musikinstrument des gebildeten / westlich orientierten Bürgers.
7.	<ul style="list-style-type: none"> - Der drohenden Eskalation wird die Spitze gebrochen. / Die angespannte, für die beiden Fremden bedrohliche Situation wird entschärft. - Die beiden Fremden entpuppen sich als Anhänger Maos. / Aus der Sicht des Laoban und der Dorfbewohner wird der Vorsitzende Mao geehrt. / Aus der Sicht des Laoban und der Dorfbewohner befinden sich die beiden Fremden auf der Parteilinie.
8.	Mozarts Musik ist in China verboten. / Westliche Komponisten sind in China verboten.
9.	Luo lügt wie gedruckt. Mit seiner Lüge pokert er aber hoch, denn er geht davon aus, dass der Laoban Mozart nicht kennt / nicht weiss, dass Mozart ein westlicher Komponist ist, dessen Musik verboten ist. Seine Lüge stützt sich auf die Unwissenheit des Laoban. Indem er erklärt, Mozart sei mit seinen Gedanken immer bei Mao, instrumentalisiert er die Unkultiviertheit des Laoban / nützt er die Unkultiviertheit des Laoban aus.
10.	Die Gesichter der Bauern entspannen sich, heitern sich auf, als sie Mozarts Klänge hören.

11.	a) untersuchen / genau betrachten / prüfen b) Erkennung usw.
12.	höher – am höchsten besser – am besten wohl – wohler – am wohlsten
13.	näseln – naseweis, nase-lang fahrig, fahrerisch – Fahrt, Fuhre, Gefährt frostig – Frost
14.	a) liess uns verstummen / nahm, raubte uns die Sprache / brachte uns zum Schweigen b) das b. Spielzeug an sich zu nehmen / in den Besitz des b. Spielzeugs zu gelangen c) Mir setzte der Atem aus./ Ich hielt den Atem an. / Mir verschlug es den Atem. d) gefühllosen / steifen / tauben / in der Bewegung beeinträchtigten
15.	a) sichtlich b) ehrfurchtsvoll c) persönlich c) überraschend
16.	a) Wer die Geige gerade in den Händen hält, gibt sie dem Nächsten weiter. / Die Geige wechselt von einem Dorfbewohner zum nächsten. / Die Geige wird herumgereicht. b) Sie arbeiten Hand in Hand. / Das geht Hand in Hand. / Sie gingen Hand in Hand spazieren. / Eine Hand wäscht die andere.
17.	a) der Staat b) für jemanden bürgen, einstehen, eintreten / jemandem völlig vertrauen
18.	a) fremdsprachig, - sprachlich b) fremdstämmig
19.	<u>Präpositionalgruppe</u> (Präpositionalgefüge, Adverbiale mit Attribut und Genitivattribut): bei den ersten Klängen meiner Geige <u>verbale Teile</u> (Prädikat): begann zu klatschen <u>Subjekt</u> : die Menge <u>Präpositionalgruppe</u> (Präpositionalgefüge, Adverbiale): in die Hände
20.	a) Genitiv b) Akkusativ c) Dativ d) Nominativ
21.	Possessivpronomen (1), Relativpronomen (2), Präposition (3), Adjektiv (4), Personalpronomen (5), Reflexivpronomen (6), Partikel (7), Präposition (8)
22.	a)) Zusammengezogener Satz b) Satzgefüge c) Satzfragment d) Satzverbindung
23.	a) 1. der etwas Fremdländisches, den Geruch der Z. an sich hatte: <u>Pronominalsatz</u> (Relativsatz) 2. was natürlich gleich den Verdacht des L., des Dorfvorstehers, erregt hatte: <u>Pronominalsatz</u> (Relativsatz) b) ob er vielleicht übergeschnappt war – indirekter Fragesatz / <u>Konjunktionalsatz</u>
24.	Der Laoban rief , <u>sie sollten jenes</u> Teufelswerk verbrennen, es <u>handle</u> sich um ein Spielzeug , <u>und er fragte</u> , <u>ob sie</u> den westlichen Verlockungen nachgeben <u>wollten</u> . / [...] <u>Er fragte (auch)</u> , [...]